

TAG DER SOMMERFRISCHE

27. August 2017
Das Schwarzatal
in Thüringen

Zum Tag der Sommerfrische besteht die einmalige Gelegenheit, am 27. August 2017 traditionsreiche, in der Regel nicht zugängliche Sommerfrische-Häuser in neun Orten des Schwarzatals im Thüringer Wald zu begehen. Über Erzählcafés, Führungen sowie kleine Ausstellungen erfahren Sie bei hausgemachtem Kuchen und Kaffee die Geschichte der einzigartigen Häuser in der Mitte Thüringens.

Die Anreise lohnt sich schon am Freitag, dem 25. August 2017 zu den jährlich stattfindenden Schwarzburger Gesprächen auf Schloss Schwarzburg. Die Gespräche widmen sich dieses Jahr dem Leerstand im ländlichen Raum und stellen bundesweite Ansätze für neue Nutzungen zur Diskussion. In den Nächten von Freitag, dem 25. und Samstag, dem 26. August 2017 sind die schönsten Sommerfrische-Häuser im Tal angestrahlt.

Zusätzlich zu den geöffneten Häusern gibt es im Tal viele weitere Gebäude, die auf neue Nutzer und Nutzungen warten.

DETAILLIERTE INFORMATIONEN ZUM PROGRAMM

www.tag-der-sommerfrische.de
www.sommerfrische-schwarzatal.de

SERVICETELEFON AM TAG DER SOMMERFRISCHE

+49 3671 576311

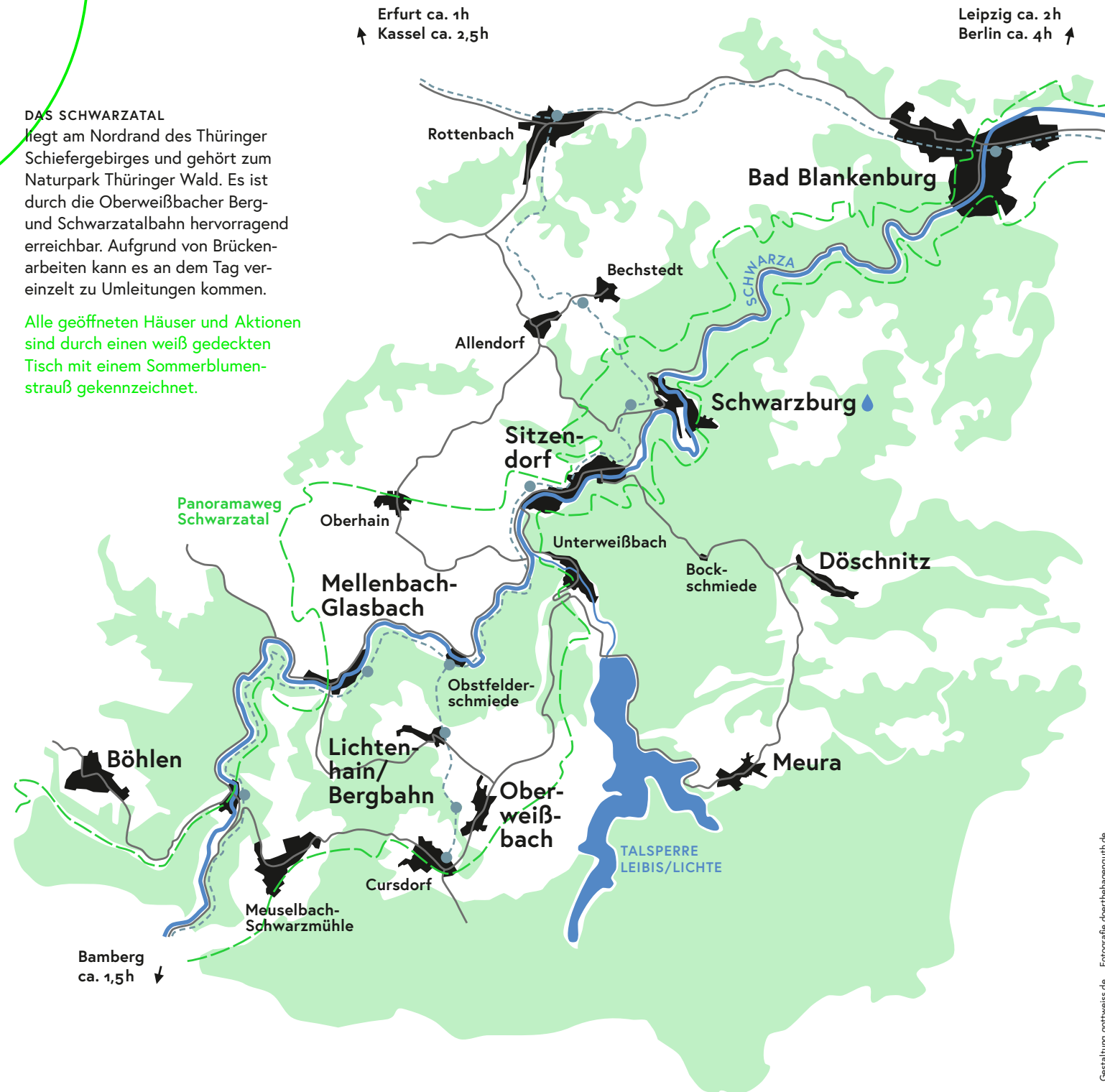
Veranstaltet von der Zukunftswerkstatt Schwarzatal
gemeinsam mit der
Internationalen Bauausstellung IBA Thüringen



Kandidat der
IBA Thüringen

DAS SCHWARZATAL liegt am Nordrand des Thüringer Schiefergebirges und gehört zum Naturpark Thüringer Wald. Es ist durch die Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn hervorragend erreichbar. Aufgrund von Brückenarbeiten kann es an dem Tag vereinzelt zu Umleitungen kommen.

Alle geöffneten Häuser und Aktionen sind durch einen weiß gedeckten Tisch mit einem Sommerblumenstrauß gekennzeichnet.



TAG DER SOMMERFRISCHE

27. August 2017
Das Schwarzatal
in Thüringen

Gestaltung gottweiss.de Fotografie doerthehagenguth.de

Der Begriff Sommerfrische zog im 19. und frühen 20. Jahrhundert Gäste aus ganz Deutschland in die landschaftlich und kulturhistorisch bedeutende Region zwischen Saale und Rennsteig. Engagierte Akteure im Tal transportieren den Sommerfrische-Begriff ins 21. Jahrhundert als mögliche Orte der Entschleunigung in Naturnähe und Inseln der Nichterreichbarkeit.

SCHWARZBURG

Schloss Schwarzburg

In einem Erzählsalon berichten Experten und Zeitzeugen über Geschichte und Geschichten aus vergangener Zeit.
26.8. — 19 Uhr — Erzählsalon »Sommerfrische Schwarzatal – von fürstlichen Besuchern zum FDGB-Urlaub für alle«
Kaisersaal, Schlossstraße 1–5

Schlossberg-Hotel

Das Hotel ist seit mehr als 100 Jahren in Familienbesitz. Durch liebevolle Pflege und behutsame Modernisierung strahlt es außen wie innen Sommerfrische-Atmosphäre vergangener Zeiten aus.
11 Uhr — Führung durch Familie Schildbach
Am Schlossberg 3

Kultursaal

Der Kultursaal wurde 1924 eingeweiht und ist im Inneren bis heute unverändert. Zu DDR-Zeiten wurde er aufgrund seiner hervorragenden Akustik u. a. für den Landfilm und zahlreiche Kulturveranstaltungen für Urlauber genutzt.
12–18 Uhr — Ausstellung historischer Sommerfrische-Bilder
Hauptstraße 27

Sommerfrische-Führung

Dr. Sigrid Mattes stellt prägnante Sommerfrische-Architekturen in Schwarzburg vor, angefangenen vom berühmten Hotel Weißer Hirsch, in dem Friedrich Ebert 1919 die Weimarer Verfassung unterzeichnete, bis hin zur 1930 eröffneten Jugendherberge, die noch heute den Geist der Wandervogel-Bewegung spüren lässt.
13 Uhr — Treffpunkt Hotel Weißer Hirsch
Friedrich-Ebert-Platz 13

Freibad 💧

Das Schwarzburger Freibad befindet sich in traumhafter Lage unterhalb des Schlosses an den Ufern der Schwarza. Es wurde in den 1950er Jahren von den Einwohnern selbst erbaut und wird heute durch einen Verein betrieben.
bei Sonnenschein geöffnet
Ausschilderung von der Talstraße Richtung Sitzendorf folgen

SITZENDORF

Hotel Zur Linde

Das ehemalige Hotel war ein klassisches Sommerfrische-Haus mitten im Ortskern mit beliebter Gastronomie, Gästezimmern mit weit ausladenden Balkonen, Kegelbahn und Tanzsaal. Legendär war die von unten beleuchtete Glas-Tanzfläche.
10–18 Uhr — Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Grillen im Garten, Ausstellung und Projektion historischer Sommerfrische-Bilder
13 Uhr — Erzählcafé
Hauptstraße 50

DÖSCHNITZ

Ehemalige Brauerei Böttner

Das im 18. Jahrhundert in beeindruckendem Fachwerkstil erbaute Gebäude war ehemals Wohnhaus der Brauerei Böttner und beherbergt heute eine komplette Griffelmacher-Werkstatt. Zukünftig werden hier einfache, preiswerte Unterkünfte für Gäste zur Verfügung stehen, die auf Ruhe und Abgeschiedenheit Wert legen.
10–18 Uhr — Historische Griffelmacher-Werkstatt, Ausstellung historischer Sommerfrische-Bilder, Erfrischungen
Ortsstraße 9a

MEURA

Sommerfrische-Rundweg

Die Sommerfrische in Meura hat eine lange Tradition, die sich an vielen Gebäuden im Ort noch heute ablesen lässt. Ausgehend von Europas größtem Haflinger-Gestüt (Führungen jede Stunde) über die Heimatstube mit sehenswerten Exponaten der Olitäten-Herstellung bis hin zum Gasthof Schenke lässt sich alte und neue Urlaubsstimmung erleben.
10–18 Uhr — Sommerfrische-Rundweg durch den Ort, Ausstellung Sommerfrische, Öffnung der Heimatstube
16 Uhr — Erzählcafé in der Heimatstube
Ortsstraße 116

OBERWEISSBACH

Fröbelhaus

In dem 400 Jahre alten Gebäude wurde 1782 Friedrich Fröbel, der Begründer des Kindergartens, geboren. Heute beherbergt es neben einem kleinen Fröbel-Museum u. a. Exponate des ehemals in der Region florierenden Olitäten-Gewerbes, d. h. der Herstellung von Arzneien und Tinkturen aus Wildkräutern.
10–18 Uhr — Ausstellung Sommerfrische in Oberweißbach
Markt 10



Gasthof Zur Schenke

Vis-a-vis vom Fröbelhaus befindet sich der traditionsreiche Gasthof Zur Schenke. Im zugehörigen Saal fanden viele Tanz- und Kulturveranstaltungen für Gäste und Einheimische statt.
16–20 Uhr — Oberweißbacher Handarbeitsstammtisch
Markt 8

LICHTENHAIN/BERGBAHN

Gemeindehaus mit Turm

Das Haus hat eine wechselvolle Geschichte, es war Gasthof, Schule, Gemeindeamt mit Poststelle und ist heute Vereinshaus. Bemerkenswert ist der Anfang des 19. Jahrhunderts aufgesetzte Glockenturm, der einst die alte Oberweißbacher Kirche krönte.
10–17 Uhr — Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Ausstellung historischer Sommerfrische-Bilder, Kino auf dem Dachboden mit alten Filmen über Lichtenhain, Flohmarkt
15 Uhr — Erzählcafé
Ortsstraße 30

MELLENBACH-GLASBACH

Alte Post

Die ehemalige Post besticht durch ihren imposanten Bau mit einer für die Region typischen kunstvoll beschieferten Fassade. Sie liegt an der Schwarza unweit des Bahnhofes.
10–18 Uhr — Kaffeetafel, Flohmarkt, Erzählcafé
Karl-Marx-Straße 134

BÖHLEN

Vielfensterhaus

Das ortsbildprägende Haus befindet sich inmitten des Ortes am Dorfplatz mit Brunnen. Es beeindruckt durch seine vielen Fenster, die alle vier Fassaden in die Umgebung öffnen.
14 Uhr — Erzählcafé zur Böhlener Auswanderergeschichte mit dem Kunsthistoriker Dieter Lange
15 und 16 Uhr — Begegnung mit wiederbelebten, ökologisch sanierten Gebäuden, hausgemachte Speisen und Getränke
Ortsstraße 25

BAD BLANKENBURG

Bahnhof

Mit dem Bau der Bahnline Arnstadt–Saalfeld 1895 erlebte der Sommerfrische-Tourismus in Bad Blankenburg und in der Folge auch im Schwarzatal einen deutlichen Aufschwung.
10–17 Uhr — Gaststätte Zur Bimmelbahn
Bahnhofstraße 40